

Jonas Brühwiler

Auch du kannst junge Comiczeichner coachen

Tipps für Eltern und Lehrpersonen



Anleitung und Ergänzung zum Heft «Auch du kannst Comics zeichnen»

Inhalt

Vorwort und Hinweise.....	3
Der Kopf einer Comicfigur.....	4
Ein eigenes Comicgesicht zusammenstellen.....	5
Von Kopf bis Fuss – die Comicfigur.....	8
Die Hände einer Comicfigur.....	11
Die Kleider einer Comicfigur.....	11
Wenn Comicfiguren reden: die Sprechblase.....	12
Symbole im Comic.....	13
Eine Geschichte als Comic zeichnen.....	14
1. Schritt: Die Geschichte.....	14
2. Schritt: Storyboard.....	15
3. Schritt: Vorzeichnung und Reinzeichnung.....	20
4. Schritt: Ausmalen.....	21
5. Schritt: Präsentieren.....	22
Zusätzliche Tipps für den Comic-Coach.....	23

Impressum

© 2016 Jonas Brühwiler
Illustrationen und Texte
Jonas Brühwiler
www.jonas-comics.ch

Alle Rechte vorbehalten. Dieses Werk sowie einzelne Teile desselben sind urheberrechtlich geschützt.
Jede Verwertung ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Jonas Brühwiler (www.jonas-comics.ch)
ist nicht zulässig.

Bestellen kannst du diese Anleitung und die Comic-Anleitung «Auch du kannst Comics zeichnen»
unter www.jonas-comics.ch.

Vorwort und Hinweise

Lieber Comiczeichner-Coach

Diese Anleitung soll dir helfen, deine comicbegeisterten Kinder beim Comiczeichnen und beim Erfinden von Comicgeschichten zu unterstützen. Sie ist als Ergänzung zur Comic-Anleitung «Auch du kannst Comics zeichnen» gedacht.

Du wirst sehen: Es ist ganz einfach!

Viel Spass und Geduld wünscht dir

A handwritten signature in black ink that reads "Jonas". The script is cursive and fluid, with the 'J' and 'n's being particularly prominent.

Hinweise

Die *kursiv* geschriebenen Seitenangaben beziehen sich auf die Seiten in der Comicanleitung «Auch du kannst Comics zeichnen».

Im vorliegenden Heft habe ich zugunsten der besseren Lesbarkeit bei geschlechtsspezifischen Begriffen die männliche Form verwendet. Gemeint sind selbstverständlich immer beide Geschlechter.

Material

Neben der Anleitung «Auch du kannst Comics zeichnen» braucht der junge Comiczeichner einen spitzen Bleistift (HB = halbweich). Empfehlenswert sind **Minenbleistifte** (Grösse 0,5 mm oder 0,7 mm). Dazu einen **Radiergummi** und viele **weisse Skizzenblätter** (am besten einfaches Kopierpapier, 80 g/m²). Später benötigt er einen **schwarzen Fineliner** (z.B. Stabilo, 0,4 mm) und **Farb- oder Filzstifte**.

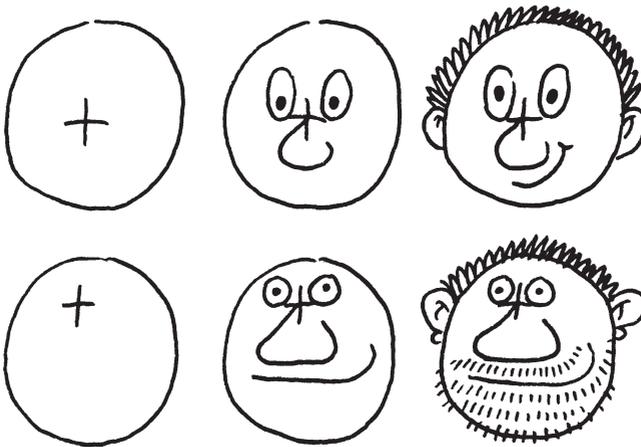
Der Kopf einer Comicfigur

Seite 3 und 4

Der Kopf einer Figur beginnt mit einem Kreis. Oberhalb der Kreismitte wird ein Kreuz platziert. Das Kreuz markiert den Nasenansatz. Die horizontale Linie des Kreuzes gibt an, wo die Augen und die Ohren zu zeichnen sind.

TIPP

Der junge Comiczeichner soll mit der Platzierung des Kreuzes experimentieren. Wie sieht die Figur aus, wenn das Kreuz ganz oben platziert wird? Wie, wenn es unterhalb der Kreismitte zu stehen kommt?



Je mehr das Kreuz in der Mitte des Kopfes zu liegen kommt, desto höher wird die Stirn des Kopfes. Wenn man dieses Gesicht mit grossen Augen ergänzt, sieht das Gesicht niedlich aus (Kindchenschema).

Setzt man das Kreuz weit oben, entseht das Gesicht eines Erwachsenen.

Ein eigenes Comicgesicht zusammenstellen

Seite 5 – 11

Der junge Comiczeichner stellt aus verschiedenen Gesichtsteilen ein Comicgesicht zusammen, indem er die vorgegebenen Gesichtsteile abzeichnet.

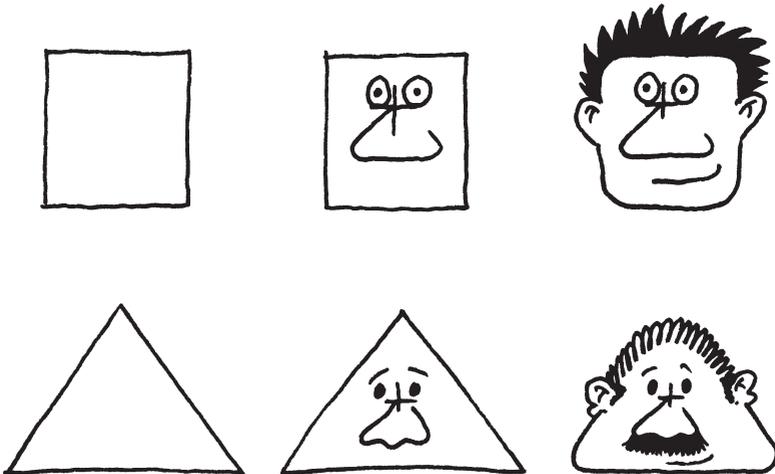
TIPP

Mithilfe der Anleitung soll der junge Comiczeichner mehrere Gesichter zusammenstellen und zeichnen.

Falls der Comiczeichner genug vom Abzeichnen der Gesichtsteile hat und plötzlich damit beginnt, eigene Ohren, Münder, Nasen, Frisuren usw. zu zeichnen, dann unbedingt machen lassen! Er ist auf dem besten Weg, seine eigenen Figuren zu kreieren.

ÜBUNG

Die Kopfform muss nicht immer rund oder oval sein. Was passiert, wenn der Kopf viereckig oder dreieckig ist? Kann man daraus auch ein Comicgesicht zeichnen?



Natürlich kann man auch ganz andere Formen ausprobieren.

Mit Hilfe der Comicgesichter kann man sehr gut die Gefühle der Comicfigur darstellen. Gleichzeitig muss ein Comiczeichner seine Figur so gut zeichnen können, dass man sie in jedem Bild wieder erkennt.

ÜBUNG

Der junge Comiczeichner teilt sein A4-Skizzenblatt in vier gleich grosse Felder ein. In jedes Feld zeichnet er jeweils das Gesicht derselben Comicfigur. Zusätzlich zeichnet er die Comicfigur in einer bestimmten Gefühlsverfassung, zum Beispiel fröhlich, traurig, wütend, ängstlich, gestresst usw.



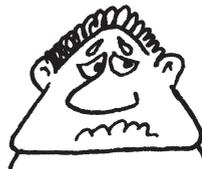
fröhlich



traurig



wütend



ängstlich